

Fürbitten

4

Der Herr ist nahe“ – jetzt, in dieser Stunde. So wollen wir vertrauensvoll unsere Anliegen vor ihn bringen und ihn bitten: Komm, Herr, komm, und erlöse uns. (GL 118,3)

Wir beten für die Kirche, dass sie es versteht, den Menschen den Ruf Gottes für ihr Leben zu deuten.

Wir beten für die Getauften und Gefirmten, dass sie sich von Gott in Dienst nehmen lassen und seine Güte den Menschen bekannt machen.

Wir beten für alle Menschen, die unter der Gewaltherrschaft anderer zu leiden haben, dass die einen umkehren und die anderen Befreiung erfahren.

Wir beten für alle, die bedrückt und zerschlagen sind und die sich klein und gering vorkommen, dass sie im Blick auf Gott neue Hoffnung schöpfen.

Wir beten für unsere lieben Verstorbenen, dass sie Aufnahme finden in die Freude Gottes.

Gott, dir, unserem starken Retter, vertrauen wir. Erhöre unsere Bitten und schenke uns in deiner Liebe die Fülle deiner Gnade. Der du lebst und herrschest in Ewigkeit.

Neunkirchen a.Brand 15.12.2012 AH

1

3.Advent: Umkehr und Freude

1. L Zef 3,14–17; 2. L Phil 4,4–7; Ev Lk 3,10–18

Eröffnung	845	1 - 3
Einführung		
Ansingelied	115	3
Kyrie		
Gloria		
Antwortgesang	122	1
Halleluja	530	2
Kredo		
Opferbereitung	110	1
Sanctus	469	
Agnus Dei	sprechen	
vor der Kommunion	110	2
zur Kommunion		
Danksagung	110	3
n.d.Kommunion		
n.d.Segen	580	
zum Auszug		

Gruß

Freut euch im Herrn zu jeder Zeit! Noch einmal sage ich: Freut euch! Denn der Herr ist nahe. - Er sei mit seiner Freude mit Euch!

Einführung

Ist von der Freude in unseren Gemeinden, in unserem Alltag etwas zu spüren? Ist diese Freude zu spüren in unseren Gottesdiensten? Die Freude darüber, dass der Herr unter uns ist, dass er uns Zukunft und Hoffnung schenkt, dass er selbst in unsere Welt kommt, um uns zu retten?

Bevor Johannes an den zu ihm kommenden Menschen die Bußtaufe vollzieht, verlangt er Umkehr von ihren falschen Wegen und Verhaltensweisen. Die gefährlichste ist, wenn wir uns nur noch um selber drehen.

Deshalb wollen wir uns jetzt in einem Akt des Glaubens für den gegenwärtigen Gott öffnen, der uns in und durch Jesus nahe kommen will. Er ist der Freudenbote Gottes. Er sagt jedem von uns: Du bist von Gott seit Ewigkeit gewollt und geliebt. Du bist zur Auferstehung und zur Fülle des Lebens bei Gott in seinem Reich berufen.

Zum Zeichen dafür **entzünden** wir jetzt die 3. Kerze am Adventskranz. Sie sagt uns: Tragt den hellen Schein der Liebe Gottes in die dunkle Welt, in Euere Umgebung hinein.

Ansingelied: GL 115/3

Kyrie-Rufe

Herr Jesus, deine Ankunft erfüllt uns mit Freude.

Herr Jesus, deine Ankunft erfüllt uns mit Frieden.

Herr Jesus, deine Ankunft erfüllt die Sehnsucht unseres Herzens.

Tagesgebet: Vom Tag (MB 18)

Allmächtiger Gott, sieh gütig auf dein Volk, das mit gläubigem Verlangen das Fest der Geburt Christi erwartet. Mache unser Herz bereit für das Geschenk der Erlösung, damit Weihnachten für uns alle ein Tag der Freude und der Zuversicht werde. Darum bitten wir durch Jesus Christus.

EINLADUNG ZUM VATERUNSER

Barmherziger Gott, in Jesus Christus machst du uns zu deinem neuen Volk, das dich als König und Vater beken- nen darf. So beten wir mit Jesu Worten: Vater unser im Himmel ...

EINLADUNG ZUM FRIEDENS GEBET

Durch die Gemeinschaft mit ihm schenkt uns Jesus Christus Freude und Friede. So bitten wir: Herr Jesus Christus

KOMMUNIONVERS Jes 35,4 Sagt den Verzagten: Habt Mut, fürchtet euch nicht! Seht, hier ist euer Gott! Er selbst wird kommen und euch erretten.

Besinnung nach der Kommunion

Der heilige Augustinus sagt in seiner Predigt zur heutigen 2. Lesung aus dem Philipperbrief:

„Der Herr ist nahe, sorgt euch um nichts.“

Das ist ein großes Geheimnis: Er ist über die Himmel aufgestiegen und er ist ganz nahe denen, die auf Erden sind.

Wer ist denn gleichzeitig fern und nahe, wenn nicht der, der uns aus Erbarmen so nahegekommen ist?

Wort auf den Weg

Wir durften die Nähe des Herrn in dieser Feier erleben. Gehen wir hinaus und machen wir seine liebende Nähe durch ein Lächeln, durch ein gutes ermutigendes Wort den Menschen bekannt, die um uns sind oder uns heute begegnen.